

Veranstalter

Arbeitsbereich für Geotechnik
Institut für Infrastruktur
Univ.-Prof. DI Dr. Robert Hofmann
Technikerstraße 13, 6020 Innsbruck
E-Mail: tiroler-geotechniktag@uibk.ac.at

Anmeldung zum 18. Tiroler Geotechniktag Naturgefahren am 24. Mai 2024 online unter:

www.uibk.ac.at/geotechnik/veranst/tirolergeotechniktag.html

Im Rahmen dieser Veranstaltung können Fotografien und/oder Filme erstellt werden. Wenn Sie nicht fotografiert werden möchten, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung; – ebenso, wenn Sie keine Einladung mehr über unseren "Tiroler Geotechniktag Naturgefahren" erhalten möchten (E-Mail: tiroler-geotechniktag@uibk.ac.at).

Unsere Datenschutzinformation finden Sie unter:
<https://www.uibk.ac.at/datenschutz/veranstaltungs-kongressmanagement.html>

Tagungsort

Congress Innsbruck
Rennweg 3
SAAL BRÜSSEL
A 6020 Innsbruck
Tel.: (+43 512) 59360
www.cmi.at

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online unter folgendem Link an:

www.uibk.ac.at/geotechnik/veranst/tirolergeotechniktag.html

Nach Eingang des Formulars erhalten Sie von uns eine detaillierte Rechnung mit Angabe der Zahlungsmodalitäten. Die Anmeldung ist verbindlich. Beachten Sie, dass die Anmeldung und der rechtzeitige Eingang der Zahlungsgebühr Voraussetzung dafür ist, dass Sie an der Veranstaltung teilnehmen können.

Tagungsbeitrag

Der Tagungsbeitrag beträgt inkl. der Verpflegung in zwei Kaffeepausen und Mittagessen 290 €. Bei Anmeldung bis zum 19.04.2024 erhalten Sie einen ermäßigten Tagungsbeitrag von 260 €.

Stornierung

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Tagungsbeginn 1/3 des Tagungsbeitrages, bei kurzfristigeren Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag der volle Tagungsbeitrag in Rechnung gestellt werden muss. Stornierungen können ausschließlich schriftlich erfolgen! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, die Tagung aus wichtigen Gründen zu verschieben oder abzusagen sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Aktuelle Informationen

<https://www.uibk.ac.at/geotechnik/>

Kontaktadresse und Auskünfte

Arbeitsbereich für Geotechnik, Institut für Infrastruktur,
Universität Innsbruck, Technikerstraße 13, 6020 Innsbruck
Simon Berger Tel.: +43/512/507-62375
Claudia Thurnwalder Tel.: +43/512/507-62392
E-Mail: tiroler-geotechniktag@uibk.ac.at



Arbeitsbereich für Geotechnik
Univ.-Prof. Dr. Robert Hofmann

18. TIROLER GEOTECHNIKTAG NATURGEFAHREN

am
Freitag, 24. Mai 2024

Tagungsort:
Congress Innsbruck

PROGRAMM

08.30-09.00 Registrierung

09.00-09.15 Eröffnung und Begrüßung
Univ.-Prof. DI Dr. Robert Hofmann

ERÖFFNUNGSVORTRAG

09.15-09.45 Nachhaltigkeit und Klimaänderung: Eine Herausforderung des Bevölkerungsschutzes auch im Bereich Wildbachverbauung
Direktor DI Fabio De Polo
Agentur für Bevölkerungsschutz,
Funktionsbereich Wildbachverbauung, Bozen

BLOCK 1 NACHHALTIGE UND KLIMANEUTRALE SCHUTZBAUWERKE

Vorsitz MR Priv.-Doz. DI Dr. Florian Rudolf-Miklau
Abteilungsleiter BMLFRW-Abteilung III/4 – Wildbach- und Lawinenverbauung und Schutzwaldpolitik, Wien

09.45-10.05 Energiebilanz von Schutzbauwerken am Beispiel eines Vergleichs von Holz- und Betonsperren
Hans-Peter Rauch, Magdalena Von Der Thannen
Universität für Bodenkultur (BOKU), Arbeitsgruppe
Ingenieurbiologie, Wien

10.05-10.25 Verwertung von Aushubmaterial – IST-Stand und geplante Abfall-Ende Verordnung
Roland Starke
Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, Wien

10.25-10.45 Klimawirksame Emissionen beim Bau von Schutzbauwerken
Kilian Heil
BMLFRW-Abteilung III/4 – Wildbach- und Lawinenverbauung und Schutzwaldpolitik, Wien
Wolfgang Lexer, Martina Offenzeller
Umweltamt Bundesamt GmbH, Wien

10.45-11.05 Vergleich von Bau- und Umweltkosten am Beispiel von Stützkonstruktionen des Verkehrswegebbaus
Teresa Wittl, Silvio Klügel
GEPRO Ingenieurgesellschaft, Dresden
Lars Vollmert, Henning Ehrenberg
NAUE GmbH, Espelkamp

PROGRAMM

11.05-11.50 Kaffeepause

BLOCK 2 MONITORINGSYSTEME BEI NATURGEFAHREN

Vorsitz Direktor DI Roberto Dinale
Agentur für Bevölkerungsschutz, Amt für Hydrologie und Stauanlagen, Bozen

11.50-12.10 Projekt „HangmurenNet“, Detektion von Hangmuren und Überwachung von Steinschlag-Schutzbauten
Roland Schmidt, Johann Golser
GEODATA Group, Leoben
Hans Jörg Laimer
ÖBB-Infrastruktur AG, Salzburg
Robert Hofmann, Simon Berger, Lukas Wimmer
Universität Innsbruck, AB für Geotechnik

12.10-12.30 Monitoring eines auf mehrteilige Konsolidierungssperren wirkenden Hangdruckes im Passeiertal, Südtirol
Jürgen Schäfer
Agentur für Bevölkerungsschutz, Amt für Hydrologie und Stauanlagen, Bozen
Robert Hofmann, Simon Berger, Martin Dejori
Universität Innsbruck, AB für Geotechnik
Fabio de Polo, Peter Egger
Agentur für Bevölkerungsschutz, Funktionsbereich Wildbachverbauung, Bozen

12.30-12.50 Rutschung Brienz: Eine Zukunft dank Tiefenentwässerung?
Flurina Brunold, Daniel Figi, Reto Thöny
BTG, Büro für Technische Geologie AG, Sargans (CH)
Marco Fürer
Amberg Engineering AG, Chur (CH)

12.50-14.30 Mittagspause

BLOCK 3 PERMAFROST

Vorsitz Sektionsleiter DI Gebhard Walter
Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung Tirol, Innsbruck

14.30-14.50 Permafrost und Klimawandel – Sind Anpassungen im Naturgefahren- und Risikomanagement notwendig?
Margreth Keiler
Universität Innsbruck, Institut für Geographie

PROGRAMM

14.50-15.10 Einfluss des Permafrosts auf Massenbewegungsprozesse und das Monitoring des Zustands vom Permafrost
Niels Hählen
Amt für Wald und Naturgefahren Kanton Bern, Abt. Naturgefahren, Interlaken (CH)

15.10-15.30 Permafrost Monitoring im Hochgebirge – aktuelle Herausforderungen
Isabelle Gärtner-Roer
Universität Zürich, Department of Geography, Glaciology and Geomorphodynamics

15.30-15.50 Alpine hazards controlled by permafrost and their anticipation: lab & field measurements and the connection to stability models
Michael Krautblatter
Technische Universität München, Lehrstuhl für Hangbewegungen

15.50-16.35 Kaffeepause

BLOCK 4 SCHUTZBAUWERKE GEGEN STEINSCHLAG

Vorsitz Franziska Weinzierl, M.Sc.
Landesbaudirektion Bayern

16.35-16.55 Ermittlung der Pfahlkräfte bei Fundierungen von Steinschlagschutznetzen
Andreas Lanter
Geobrugg AG, Romanshorn (CH)

16.55-17.15 Fundierung von Stützen in Steinschlagschutzsystemen – Einwirkungen, statische Modelle, Nachweise
Gernot Stelzer
Trumer Schutzbauten GmbH, Oberndorf
Marcel Fulde
Geo invention by M. Fulde, Thalwil (CH)
Axel Volkwein
Trumer Isofer AG, Knonau (CH)

17.15-17.35 Prüfung von Ösenankerzäunen höherer Bauart
Andreas Koch, Philipp Jansen
Landesbaudirektion Bayern, München
Markus Schuch
ÖBB-Infrastruktur AG, Wien
Robert Hofmann, Simon Berger
Universität Innsbruck, AB für Geotechnik

17.35-17.45 Schlussworte
